



Baden-Württemberg
POLIZEIDIREKTION ESSLINGEN
Pressestelle

 Pressemitteilung vom 15.07.2009

Unwetterschäden im Landkreis Esslingen

Durch das heftige Unwetter in der Nacht zum Mittwoch mussten mehrere Straßen gesperrt werden und es kam zu erheblichem Sachschaden.

In der Kornbergstraße in Kirchheim schlug der Blitz ein, so dass es in einer gesamten Häuserreihe zu einer Überspannung und dadurch zur Beschädigung des elektrischen Kabelnetzes kam. Hierbei wurden mehrere angeschlossene Elektrogeräte beschädigt. Die Höhe des Schadens ist noch nicht abschätzbar. Zum Glück kam es zu keinem Brand. Stromversorger und die Feuerwehr Kirchheim waren vor Ort. Durch einen weiteren Blitzeinschlag wurde die Ampel am Bahnübergang Kesslerstraße in Dettingen beschädigt. Ein Bahnangestellter kümmerte sich um den Schaden.

In der Siemensstraße in Esslingen wurden zwei geparkte Fahrzeuge durch herabfallende Äste beschädigt. Hierbei entstand ein Schaden von etwa 4000 Euro.

Durch den heftigen Regen trat die Körsch im Bereich von Kemnat über die Ufer. Deswegen musste die K 1217 im Bereich der Kemnater Senke vorübergehend gesperrt werden, bis die Feuerwehr einen Kanal von Treibholz befreit hatte. Weiterhin kam es in diesem Zusammenhang zu einem Wassereintritt im Gebäude der Reiterstaffel des Polizeipräsidiums Stuttgart.

Aufgrund eines umgestürzten Baumes musste die L 1264, die Hochwanger Steige, in der Zeit von 22.15 Uhr bis 23.00 Uhr gesperrt werden. Am Mittwochmorgen musste die Steige ab 06.30 Uhr wegen eines Erdrutsches erneut gesperrt werden. Die Straßenmeisterei Kirchheim ist im Einsatz. Über die Dauer der Sperrung können momentan noch keine Angaben gemacht werden.

Esslingen, 14.07.2009, 07.15 Uhr, Zwei Abschleppwagen notwendig

Ein 67-jähriger VW Transporterlenker bog am Dienstagmorgen von der Rosenstraße in die Schlüßhaldenstraße in Mettingen ab. Hierbei missachtete er die Vorfahrt einer 45-jährigen Fiat Puntolenkerin. Bei dem Unfall entstand ein Schaden in Höhe von etwa 5000 Euro. Beide Fahrzeuge wurden bei der Kollision so stark beschädigt, dass sie abgeschleppt werden mussten.

Denkendorf, 14.07.2009, 17.20 Uhr, Polizeihubschrauber im Einsatz

Passanten meldeten am Dienstagnachmittag, dass sie im Wald in der Nähe der Albert-Schweitzer-Schule in Denkendorf eine hilflose junge Frau angetroffen hätten. Die 18-Jährige gab gegenüber den Rettungskräften an, dass sie von drei jungen Männern niedergeschlagen worden sei. Daraufhin wurde eine Fahndung mit mehreren Streifenwagenbesatzungen und einem Polizeihubschrauber eingeleitet. Erste Ermittlungen der Polizeibeamten ergaben jedoch, dass keine Straftat vorliegt. Die 18-Jährige war vielmehr aufgrund einer Krankheit umgefallen und hatte eine Gehirnerschütterung erlitten. Sie wurde in ein Krankenhaus gebracht.

Ostfildern, 15.07.2009, 07.30 Uhr, Küchenbrand

Zu einem Küchenbrand kam es am Mittwochmorgen in einem Mehrfamilienhaus in Kemnat. Eine 78-jährige Bewohnerin vergaß vermutlich die Platten an ihrem Herd auszumachen. Durch die Überhitzung ist die darüberliegende Dunstabzugshaube durchgebrannt und es kam zu einer großen Rauchentwicklung. Vier weitere Bewohner des Hauses bargen die schwerverletzte Frau aus ihrer Dachgeschosswohnung und erlitten dabei selbst leichte Rauchvergiftungen. Die Frau musste stationär in ein Krankenhaus aufgenommen werden, während die vier Retter nach einer Untersuchung durch den Arzt wieder entlassen werden konnten. Von der Freiwilligen Feuerwehr waren 10 Fahrzeuge mit insgesamt 51 Mann im Einsatz und vier Fahrzeuge des DRK mit sechs Mann. Es entstand ein Sachschaden in Höhe von zirka 15 000 Euro.

Ostfildern, 14.07.2009, 18.00 Uhr, Drei 13-Jährige beim Einbruch erwischt

Drei Jungs im Alter von 13 Jahren wollten am Dienstagabend in ein Gymnasium in den Anlagen in Nellingen einbrechen. Hierbei wurden sie vom Hausmeister erwischt, als sie mit einer „Lausbubenleiter“ am Fenster der Mensa hochstiegen und dies aufbrechen wollten. Anschließend rannten sie davon. Da sie jedoch ein Handy und einen Cityroller am Tatort zurückgelassen hatten, kehrten zwei der drei Buben wieder zurück. Hierbei konnten sie von der mittlerweile verständigten Polizei vorläufig festgenommen werden. Sie gaben zu, dass sie in die Mensa einbrechen wollten, um dort Bargeld zu entwenden. Nach der Anzeigenaufnahme wurden die Kinder ihren Eltern übergeben.

Leinfelden-Echterdingen, 14.07.2009, 09.20 Uhr, Unfallflucht - Zeugenaufruf

Ein bislang unbekannter Fahrzeuglenker streifte am Dienstagvormittag vermutlich beim Ausparken einen abgestellten Opel Corsa. Dieser stand in der Tübinger Straße in Echterdingen. Der Unbekannte hinterließ einen Schaden in Höhe von zirka 1000 Euro. Zeugenhinweise bitte an das Polizeirevier Filderstadt unter Telefon 0711 7091-3.

Nürtingen, 14.07.2009, 23.30 Uhr, Ungeschicktes Wendemanöver

Am Dienstagabend befuhr ein 43-jähriger Peugeotlenker mit Anhänger die Neuffener Straße in Richtung Stadtmitte. Kurz nach der Einmündung Schickhardtstraße fuhr er mit seinem Gespann an den rechten Fahrbahnrand. Ohne auf den rückwärtigen Verkehr zu

achten, begann der 43-Jährige anschließend mit einem Wendemanöver. Zu diesem Zeitpunkt fuhr ein 21-jähriger VW Golf lenker an dem Gespann vorbei. Bei der Kollision der beiden Fahrzeuge entstand erheblicher Sachschaden in Höhe von etwa 12 700 Euro.

Nürtingen, 14.07.2009, 07.15 Uhr, 11-jähriger Radfahrer leicht verletzt

Leichte Verletzungen erlitt ein 11-jähriger Radfahrer bei einem Verkehrsunfall am Dienstagmorgen in Oberensingen. Ein 53-jähriger Fiat lenker befuhr den Denkendorfer Weg und wollte nach rechts in die Stuttgarter Straße Richtung Wolfschlugen abbiegen. Hierbei übersah er vermutlich aus Unachtsamkeit den 11-jährigen Radfahrer, der den Fußgängerüberweg kurz vor der Einmündung überquerte. An den Fahrzeugen entstand ein Schaden in Höhe von etwa 600 Euro.

Neckartailfingen, 13.07.2009, 13.00 Uhr, Exhibitionist aufgetreten

Eine 16-Jährige befand sich am Montagmittag zusammen mit ihrer Mutter am Aileswasensee in Neckartailfingen zum Baden. In ihre Nähe legte sich ein zirka 40-jähriger braungebrannter Mann und manipulierte an seinem entblößten Geschlechtsteil. Noch vor Eintreffen der Polizeibeamten vor Ort war der Mann zu Fuß über einen Zaun in Richtung Altdorf geflüchtet.

Bissingen, 14.07.2009, 15.35 Uhr, Unimog umgekippt

Ein 35-jähriger Mercedes lenker befuhr am Dienstagnachmittag die Ochsenwanger Steige in Richtung Bissingen. Hierbei rutschte der Mercedes lenker von der Bremse und trat voll auf das Gaspedal. Hierdurch fuhr der Mercedes auf den vor ihm fahrenden Unimog mit Anhänger der Straßenmeisterei auf. Auf dem Anhänger befanden sich mehrere Wasserfässer. Durch den Ruck des Anhängers kam der Unimog nach rechts auf den unbefestigten Seitenstreifen und drang mit dem rechten Reifen in das aufgeweichte Erdreich ein. Anschließend kippte der Unimog auf die Seite. Zum Glück blieb der 44-jährige Fahrer unverletzt. Bei dem Unfall entstand ein Schaden in Höhe von etwa 35 000 Euro. Die Ochsenwanger Steige musste während den Bergungsarbeiten kurzzeitig gesperrt werden.

Im Anhang werden den Redaktionen zwei Bilder des verunglückten Unimog zur Verfügung gestellt.

Michael Schaal / Ulrike Renz